

Lehrcafé zur Bauernkriegsausstellung

*LutherMuseen laden Pädagoginnen und Pädagogen ein, sich über die Mitmachausstellung in Eisleben und Mansfeld zu informieren
Dienstag, 25. Februar, 16 Uhr, Luthers Sterbehaus in Eisleben*

Lutherhaus
Melanchthonhaus
Luthers Geburtshaus
Luthers Sterbehaus
Luthers Elternhaus

www.luthermuseen.de

Lehrerinnen und Lehrer sind am Dienstag, 25. Februar, eingeladen, die Sonderausstellung „1525! Aufstand für Gerechtigkeit“ der LutherMuseen und begleitende Angebote kennenzulernen. Dazu findet in Luthers Sterbehaus in Eisleben (Andreaskirchplatz 7) ab 16 Uhr ein Workshop statt.

Als Teil der dezentralen Landesausstellung zum Gedenken an „500 Jahre Bauernkrieg“ und den 500. Todestag des radikalen Reformators Thomas Müntzer ist die Schau als Mitmachausstellung für Kinder und Jugendliche konzipiert. Sie wird begleitet von verschiedenen Programmen der Kulturellen Bildung in Eisleben und Mansfeld. Die pädagogischen Angebote werden interessierten Lehrkräften an diesem Nachmittag vorgestellt.

Im Gedenkjahr 1525 widmen die LutherMuseen sich mit Ausstellungen, Vorträgen und weiteren Veranstaltungen der Erinnerung an den Bauernkrieg und an die einschneidenden Ereignisse vor 500 Jahren. Im Museum „Luthers Sterbehaus“ in Eisleben und in „Luthers Elternhaus“ in Mansfeld ist die Mitmachausstellung „1525! Aufstand für Gerechtigkeit“ zu erleben. Darin können Besucherinnen und Besucher auf einem großen begehbaren Spielbrett mit digitalen und analogen Spielelementen in die Rollen der Beteiligten vor 500 Jahren schlüpfen und erleben die Zeit unmittelbar vor dem Aufstand aus verschiedenen Perspektiven. Die Mitmachausstellung ist Teil der Landesausstellung „Gerechtigkeit 1525“.

Die Anmeldung ist per E-Mail an bildung.eisleben@luthermuseen.de oder telefonisch unter 03475 7147 823 möglich.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Foto: Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt, Scholz

Lutherstadt Eisleben, 17. Februar 2025